



Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für die Bußgeldstelle im Ordnungsamt

Das Ordnungsamt der Stadtverwaltung Bad Kreuznach ist unter anderem für die Bearbeitung von Verstößen gegen verschiedene Rechtsnormen zuständig. Bürgerinnen und Bürger stehen im Kontakt mit der Bußgeldstelle, um Sachverhalte zu klären. Es werden personenbezogene und besonders personenbezogene Daten verarbeitet, das bedeutet Daten werden erhoben, gespeichert, verwendet, übermittelt, zum Abruf bereitgestellt oder gelöscht.

1	Verantwortlich für die Datenverarbeitung	Stadtverwaltung Bad Kreuznach -Ordnungsamt - Kornmarkt 5, 55543 Bad Kreuznach Telefon 0671/800-0, 0671/800-111 E-Mail: ordnungsbehoerde@bad-kreuznach.de
2	Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten	Stadtverwaltung Bad Kreuznach -Behördliche Datenschutzbeauftragte - Kornmarkt 5, 55543 Bad Kreuznach Telefon 0671/800-150 E-Mail: datenschutz@bad-kreuznach.de
3	Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung	<u>Zweck:</u> Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten Die Datenverarbeitung erfolgt grundsätzlich nur in dem Verfahren, für dessen Zweck die Daten erhoben wurden. (Bsp: Daten im Bußgeldverfahren, im Zuge einer Anhörung zu einem zur Last gelegten Vorwurf). In gesetzlich vorgeschriebenen Fällen werden ihre Daten weiterverarbeitet. <u>Rechtsgrundlagen:</u> Ihre Daten werden auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e DSGVO in Verbindung mit: <ul style="list-style-type: none">- Gefahrenabwehrverordnung- Grünanlagensatzung- Straßenreinigungssatzung- Friedhofssatzung- Bundesmeldegesetz- Polizei- und Ordnungsbehördengesetz- Ordnungswidrigkeitengesetz- Konsumcannabisgesetz- Landesstraßengesetz verarbeitet.
4	Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden	Wir erheben und verarbeiten folgende Informationen: Persönliche Identifikations- und Kontaktangaben (u.a.: Vorname, Nachname, Geburtsname, Adressdaten, Geburtsdaten, Kontaktdaten); Bankverbindungsdaten, Angaben zum Sachverhalt; Kfz-Kennzeichen und Fahrzeugdaten; Firmendaten

5	Empfänger der Daten oder Kategorien von Empfängern	Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an: - innerhalb der Verwaltung an Kämmereiamt und Stadtkasse zur Finanzabwicklung, - außerhalb der Verwaltung an das Amtsgericht zur Verfahrensentscheidung, - außerhalb der Verwaltung an Rechtsbeistände im Zuge einer Akteneinsicht.
6	Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland	Eine Übermittlung an ein Drittland ist nicht vorgesehen.
7	Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	Daten werden je nach Art des Vorgangs unterschiedlich lange gespeichert: Bei einem Bußgeldbescheid für drei Jahre nach Rechtskraft, bei einer Ordnungsverfügung bis zur Erfüllung der Auflagen und bei einem Kostenbescheid drei bis fünf Jahre nach Rechtskraft.
8	Betroffenenrechte	Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte: - Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO). - Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DSGVO). - Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DSGVO zutrifft. Sofern eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist, tritt an ihre Stelle die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO. - Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der verantwortlichen Stelle gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DSGVO). - Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DSGVO).
9	Beschwerderecht	Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Nachstehend ist die für die Stadtverwaltung Bad Kreuznach zuständige Datenaufsichtsbehörde genannt: Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, E-Mail poststelle@datenschutz.rlp.de.
10	Pflicht zur Bereitstellung der Daten	Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 163b StPO i.V.m. § 46 OWiG.